



Fakultät / Fachbereich: Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften/Biologie
Seminar/Institut: Mikrobiologie & Biotechnologie

Ab dem 01.07.2018 ist vorbehaltlich der Bewilligung der Drittmittel

in dem **Projekt „Neue Einblicke in die Komplexität der Nitrit oxidierenden Bakteriengemeinschaft aus Abwasser“**

die Stelle einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters gemäß § 28 Abs. 3 HmbHG* zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit**.

Die Befristung des Vertrages erfolgt auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Befristung ist vorgesehen bis zum 31.01.2019 .

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Aufgaben:

Die Aufgaben umfassen wissenschaftliche Dienstleistungen im o. g. Projekt. Außerhalb der Dienstaufgaben besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung.

Aufgabengebiet:

Aus vorliegenden Anreicherungskulturen sollen neue Nitritoxidanten selektiv angereichert, isoliert sowie physiologisch, morphologisch und molekularbiologisch charakterisiert werden.

Einstellungsvoraussetzungen:

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. (Biologie mit Schwerpunkt Mikrobiologie). Solide Kenntnisse in der Kultivierung von chemolithoautotrophen Bakterien (möglichst Nitrifikanten) und molekularbiologischer Methoden in der mikrobiellen Ökologie sind erforderlich. Wünschenswert sind Grundkenntnisse in den Bereichen der Physiologie und mikroskopischer Verfahren. Fähigkeit zu analytischem Denken, Tatkraft und Teamfähigkeit werden vorausgesetzt sowie gute Kenntnisse der englischen Sprache.

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an PD Dr. Eva Spieck, Universität Hamburg,

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Abteilung für Mikrobiologie & Biotechnologie, Ohnhorststr. 18, D-22609 Hamburg oder schauen Sie im Internet unter www.biologie.uni-hamburg.de/forschung/mikrobiologie-und-infektionsbiologie/mikrobiobiotech.html nach.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 04.05.2018 an: PD Dr. Eva Spieck.
Abteilung für Mikrobiologie & Biotechnologie, Ohnhorststr. 18, D-22609 Hamburg

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden